

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

78. Jahrgang / Nr. 29

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 16. Juli 2026

Ein ganz besonderer Ehrentag

100. Geburtstag von Margarete Schmidt wurde in Budenheim groß gefeiert

Budenheim. (rer) – Ein außergewöhnliches Jubiläum wurde am vergangenen Freitag im Senioren-Treff der Gemeinde Budenheim gefeiert: Frau Margarete Schmidt beging im Kreise zahlreicher Gäste ihren 100. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass war der feierlich geschmückte Saal bis auf den letzten Platz gefüllt. Die gesamte Familie, Freunde, Wegbegleiter, die Hausgemeinschaft, sowie zahlreiche Gratulanten waren gekommen, um der rüstigen, lebensfrohen und engagierten Jubilarin ihre Glückwünsche zu überbringen. Frau Schmidt lebt seit vielen Jahren in der betreuten Wohnanlage und ist, so Seniorenbeauftragte Iris Faber, die gute Seele des Hauses. Mit ihrer herzlichen Art und ihrem ausgeprägten Engagement unterstützt sie die Hausgemeinschaft und das Team des Senioren-Treffs nachhaltig. Auch Bürgermeister



Das ist kaum zu glauben: Margarete Schmidt wurde 100 Jahre alt.



Auch Landrat Thomas Barth gratulierte persönlich zum runden Geburtstag.

KORFMANN GARTENBAU

HOLZHACK

korfmann-gartenbau.de

FALANGA
IMMOBILIEN & CONSULTING e.K.

**DER PLATZHIRSCH
IN BUDENHEIM**

Marktkennntnisse sind gut –
Revierkennntnisse sind besser!

Giancarlo G. Falanga

Ihr DEKRA
zertifizierter
Sachverständi-
ger für Immo-
bilienbewertung

KONTAKT: 06139 3554640
FALANGA-IMMOBILIEN.DE

OBST & GEMÜSE

STUMPF
ausgefallen
anders

FINTHER Aprikosen
(auch für Marmelade)

Nektarinen

Zwetschgen

Heidesheimer Straße 79 · 55257 Budenheim
Direkt neben der Post
Tel. 06139/2939450

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Stephan Hinz und Landrat Thomas Barth ließen es sich nicht nehmen, Frau Schmidt persönlich zu ihrem beeindruckenden Ehrentag zu gratulieren und ihr die besten Wünsche zu überbringen. Für stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte der Chor des Senioren-Treffs. Die Jubilarin genoss

sichtlich die herzliche Atmosphäre, freute sich über zahlreiche Glückwünsche und die liebevoll ausgewählten Geschenke. Es war ein rundum gelungenes Geburtstagsfest voller Herzlichkeit, Freude und Gemeinschaft, das die besondere Wertschätzung für Frau Margarete Schmidt zum Ausdruck brachte.



Auch Bürgermeister Stephan Hinz war mit von der Partie bei der großen, runden Geburtstagsfeier.



Der Seniorentreff-Chor sang ein Geburtstagsständchen für Margarete Schmidt.
(Fotos: Kerstin Hedrich und Iris Faber)

Flow meets Function

Move with the Flow. Train with Function.

Budenheim. (rer) – Nach den Sommerferien startet bei der TGM Budenheim wieder das ganzheitliche Bewegungsangebot „Flow meets Function“. Ab dem 13. August findet der Kurs immer donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Alten Schulturnhalle statt. Geleitet wird das Angebot von Patrizia Hoffmann. „Flow meets Function“ verbindet funktionelles Training mit fließenden, harmonischen Bewegungsabläufen. Im Mittelpunkt stehen Stabilität, Mobilität, Koordination und Körperwahrnehmung. Durch die ruhige und gut nachvollziehbare Gestaltung des Trainings können Menschen unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen Trainingsvoraussetzungen gemeinsam teilnehmen. Alle Übungen sind individuell anpassbar und fördern ein positives Körpergefühl sowie Vertrauen in die eigene Bewegungsfähigkeit. Das Angebot richtet sich an alle, die sich regelmäßig, bewusst und sicher bewegen möchten – ganz

ohne Leistungsdruck. Das Training kann barfuß oder mit rutschfestem Schuhwerk durchgeführt werden. Die Anmeldung ist bereits seit Montag, 6. Juli, freigeschaltet. Vereinsmitglieder zahlen einen reduzierten Zusatzbeitrag von 79 Euro je Kurs, Gäste zahlen 189 Euro. Detaillierte Infos und Online-Anmeldung unter www.tgm-budenheim.de/kurse. Alternativ zur Online-Anmeldung kann das Anmeldeformular über die Geschäftsstelle (Binger Str. 52a, info@tgm-budenheim.de, 06139-8788) erbeten werden. Wer sich über bevorstehende Veranstaltungen, Kurse und das aktuelle Sportprogramm informieren möchte, kann die TGM auch in den sozialen Netzwerken unter www.instagram.com/tgmbudenheim und www.facebook.com/tgmbudenheim besuchen.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der **Heimat-Zeitung!**

Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Abschied eines Organisten

Budenheim. (rer) – Am Sonntag, 19. Juli, wird um 10 Uhr die evangelische Kirchengemeinde Budenheim ein letztes Mal Michal Waleczek an der Orgel erleben. Gut anderthalb Jahre war er in Budenheim zu Gast während seines Masterstudiums Orgel an der Universität Mainz und hat Besucherinnen und Besucher mit seinem Spiel erfreut. Die Musik ist ein wesentlicher Teil der Verkündigung im Gottesdienst, und so dürfen sich die Besucher am Sonntag auf Orgelmusik zum Thema Gastfreundschaft freuen. Michal Waleczek wird verabschiedet, da er zum 1. August eine Stelle als Kirchenmusiker in Nördlingen antritt.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Lotto am Eck, Esso Station, Bäcker Berg und Kiosk am Rhein.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 / 9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.



Mehr Infos
über Sara

Mit

2 €
die Welt
verändern

Du & ich
verteidigen den Regenwald in Brasilien.

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Vereine



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

Die BSG informiert: Der Übungsbetrieb für sämtliche Sparten fällt in den Sommerferien aus. Lediglich die Wassergymnastik findet am 17. Juli als „Freies Paddeln“ mit Badeaufsicht statt. Am 24. Juli und 31. Juli fallen die Termine für die Wassergymnastik aus. Der Vorstand.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

20.7.	Schrörs, Hartmut	85 J.
21.7.	von Byern, Anna-Beata	80 J.
22.7.	Jahn, Marlene	85 J.
22.7.	Dotzer, Ambros	75 J.

Ihre Diamantene Hochzeit feiern:

22.7.	Eheleute Annemarie und Hans-Jürgen Klettenhofer
-------	---

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Donnerstag, 16. Juli

15.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage ZOAR

Sonntag, 19. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer/in Andrea Beiner)

Mittwoch, 22. Juli

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Marienkapelle

Gruppenstunden

Keine Gruppenstunde der Crazy Cookies in den Sommerferien

Kontakt Ev. Gemeindebüro:

06139/368 oder kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr – Do 15-18 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 16. Juli

15.00 Uhr Gottesdienst ZOAR Wohnanlage Budenheim

Samstag, 18. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier Marienkapelle

Mittwoch, 22. Juli

18.00 Uhr ökum. Friedensgebet kath. Kirche

Sonntag, 26. Juli

10.00 Uhr Eucharistiefeier Dreifaltigkeitskirche

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sein Einsatz ist unbezahlbar.
Deshalb braucht er Ihre Spende.



Redaktions- und Anzeigenannahmeschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16.00 Uhr

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Info unter www.heimat-zeitung.de

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz

Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Samstag, 19. Juli 2026:

Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 061 31/31777;

Am Sonntag, 20. Juli 2026:

Drs. Fritsche/Dr. Schaefer/Dr. Wildberger, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon 061 31/9614-97, -96;

Am Mittwoch, 23. Juli 2026:

Drs. Homann/Schmitt, Christofsstraße 2, Mainz, Telefon 061 31/232421.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 31/6246999. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis

11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Kippensammelaktion

Wassersportfreunde Budenheim sammeln Müll

Budenheim. (rer) – Nach dem diesjährigen Rheinuferfest stand für die Wassersportfreunde Budenheim wieder der praktische Umweltschutz im Vordergrund. Eine Gruppe von rund zehn Vereinsmitgliedern fand sich am vergangenen Freitag am Isola-della-Scala-Platz ein, um das Rheinufer gezielt von kleinteiligem Abfall zu befreien. Die Aktion ist Teil der regelmäßigen Umweltmaßnahmen des Vereins, die auch im Zusammenhang mit der internationalen Umweltauszeichnung „Blaue Flagge“ stehen, welche die Wassersportfreunde für ihre nachhaltige Vereinsarbeit führen. Die Bilanz des kurzen, aber intensiven Einsatzes am Rheinufer war beachtlich: Zwischen 5.000 und 6.000 Zigarettenkippen sammelten die Helferinnen und Helfer in kurzer Zeit vom Boden auf. Das primäre Ziel der Aktion war es, zu verhindern, dass die Filter in den Rhein gespült wer-



Zigarettenkippen kontaminieren mit ihren Schadstoffen das Grundwasser sowie Flüsse und andere Gewässer. Die Umweltmaßnahme der Wassersportfreunde Budenheim war eine aktive Leistung zum Gewässerschutz.

(Foto: Ursula Meven)

den. Zigarettenfilter bestehen aus schwer abbaubarem Kunststoff und enthalten zahlreiche Schadstoffe, die bereits durch Regenwasser ausgewaschen werden und so die Wasserqualität sowie das sensible Ökosystem des Flusses belasten können. Neben den klassischen Zigarettenstummeln fiel den Mitgliedern der Wassersportfreunde bei der Reinigung eine relativ neue Entwicklung auf: Am Rheinufer wurden viele gebrauchte Nikotinpäckchen (Pouches) aufgelesen. Diese kleinen Beutel, die zwischen Zahnfleisch und Wange platziert werden, bestehen in der Regel aus synthetischem Vliesstoff.

Nach dem Gebrauch achtlos weggeworfen, stellen sie ebenfalls eine Gefahr für das Gewässer dar. Die darin verbleibenden Nikotinkonzentrationen und Aromastoffe lösen sich im Wasser schnell auf, was die Wasserqualität mindert

und zudem ein gesundheitliches Risiko für Fische und Wasservögel darstellt, welche die Fremdkörper leicht mit Nahrung verwechseln können.

Für die Wassersportfreunde gehören solche Säuberungsaktionen fest zum Vereinsleben.

Als Träger der „Blauen Flagge“ verpflichtet sich der Verein seit vielen Jahren freiwillig dazu, strenge Kriterien im Bereich des Umweltmanagements, der Sicherheit und der Umweltaufklärung zu erfüllen. Mit der jüngsten Aktion am Isola-della-Scala-Platz konnten die Mitglieder nicht nur einen konkreten Beitrag zur Sauberkeit der Gemeinde leisten, sondern auch aufzeigen, wie wichtig die ordnungsgemäße Entsorgung von Kleinstabfällen für den Schutz der heimischen Gewässer ist.

Jeu de Boule-Turnier

Budenheimer Boulodrome wurde zum Treffpunkt der Pétanque-Szene

Budenheim. (rer) – Am 12. Juli fand im Budenheimer Boulodrome das jährliche Jeu-de-Boule-Turnier statt. Mit 26 Mannschaften und insgesamt 52 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war die Veranstaltung stark besetzt und bot einen ganzen Tag lang spannende Begegnungen auf hohem sportlichem Niveau. Die Spielerinnen und Spieler kamen unter anderem aus dem Rheingau, Rheinhessen, Kirn und Gießen. Auch die Altersstruktur zeigte die besondere Stärke des Pétanque-Sports: Die Teilnehmenden waren zwischen 40 und 85 Jahre alt – ein eindrucksvolles Zeichen dafür, dass diese Sportart Generationen verbindet. Auch das sportliche Niveau war breit gefächert: Teilnehmende aus der Bezirksliga bis hin zur Bundesliga trafen aufeinander und lieferten sich faire, konzentrierte und spannende Begegnungen. Gespielt wurden fünf Runden Doublette, also in Zweierteams. Eine Runde dauerte jeweils etwa 50 bis 70 Minuten. Nach dem Turnierstart um 10 Uhr endete der Wettbewerb gegen 17.30 Uhr mit der abschließenden Siegerehrung. Den ersten Platz belegten Vinh Thanh aus Buden-



Die Turniersieger beim Jeu de Boule.

(Foto: Armin Horn)

heim und Franck Charles aus Mainz. Auf Platz zwei folgten Gerhard Kress und Bassir Rezaie aus dem Rheingau. Den dritten Platz erreichten Marcello Eckstein aus Budenheim und Roland Rübel aus Mainz. Der Sonderpreis für Platz elf ging an Elke Nagel und Gerhard Schäfer aus Mainz. Neben dem sportlichen Ehrgeiz standen vor allem Fairness, Gemeinschaft und die Freude am Spiel im Mittelpunkt. So wurde das Turnier nicht nur zu

einem gelungenen Wettkampf, sondern auch zu einem überregionalen Treffen für Freundinnen und Freunde des Pétanque-Sports. Wer mehr über diese faszinierende Sportart erfahren möchte – oft auch als „Schach mit Kugeln“ bezeichnet –, ist zu den Trainingstagen eingeladen. Trainiert wird dienstags, donnerstags und samstags von 14 bis etwa 18 Uhr am Uhlerborner Weg zwischen Haus 11 und 13.

Millionen deutsche
Straßenkatzen müssen
jeden Tag um ihr
Überleben kämpfen.

**Wir brauchen
Euch!**

jetzt-katzen-helfen.de



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Meldepflicht und Widerspruchsmöglichkeit gegen Auskunftserteilungen aus dem Melderegister

Wer eine Wohnung bezieht, hat sich nach § 17 Bundesmeldegesetz innerhalb von **2 Wochen** bei der Meldebehörde unter Vorlage einer **Wohnungsgeberbestätigung** anzumelden. Die Pflicht zur Abmeldung besteht nur, wenn bei einem Auszug kein neuer Wohnsitz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland begründet wird. Die Meldebehörde macht darauf aufmerksam, dass Meldeversäumnisse mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 geahndet werden können.

Das Bundesmeldegesetz enthält für die Meldebehörde klare Vorschriften, unter welchen Voraussetzungen bestimmte Daten der Bürger z.B. bei der Anmeldung erhoben und dann gespeichert werden dürfen. Das Gesetz erlaubt in einigen Fällen auch die Weitergabe von Melde-daten an andere Stellen (z.B. Kirchen, Presse und Privatleute). Da diese Weitergabe im Einzelfall dem Willen der betroffenen Person zuwiderlaufen kann, sieht das Gesetz eine Vielzahl von Datenschutzmaßnahmen vor. Insbesondere gibt das Bundesmeldegesetz dem Bürger in verschiedenen Fällen das Recht, der Auskunft aus dem Melderegister bzw. der Datenübermittlung zu widersprechen. Auf diese Möglichkeiten, bei der Meldebehörde die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu beantragen, weisen wir hiermit ausdrücklich hin:

Auskunftssperre wegen besonderer schutzwürdiger Interessen

Nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes darf die Meldebehörde keine Auskünfte erteilen, wenn Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der oder dem Betroffenen oder einer anderen Person hieraus eine **Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen** erwachsen kann. Die Gründe für die Einrichtung dieser Auskunftssperre sind im Einzelnen darzulegen und soweit möglich mit Nachweisen zu belegen.

Nach § 51 Abs. 4 S. 1 Bundesmeldegesetz ist die Auskunftssperre auf 2 Jahre befristet. Liegen die Gründe für die Einrichtung der Auskunftssper-

re nach Ablauf dieser Frist weiterhin vor, kann die Sperre auf Antrag oder von Amts wegen verlängert werden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Aus Anlass eines **Altersjubiläums** (ab dem 75. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende) oder **Ehejubiläums** (ab der Goldenen Hochzeit) darf die Meldebehörde aufgrund von § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz Mandatsträgerinnen, Mandatsträgern, Presse und Rundfunk eine auf folgende Daten beschränkte Auskunft erteilen: Vor- und Familiennamen, akademische Grade, sowie Tag und Art des Jubiläums. Diese Auskünfte dürfen jedoch nur erteilt werden, wenn nicht bis spätestens 2 Monate vor dem Jubiläum widersprochen worden ist. Eine Begründung für den Widerspruch ist nicht erforderlich.

Widerspruch gegen die Datenweitergabe an Adressbuchverlage

An Adressbuchverlage dürfen nach § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz Angaben über Vor- und Familiennamen, akademische Grade und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, weitergegeben werden. Die Weitergabe von Meldedaten an Adressbuchverlage ist nur zulässig, soweit nicht die betroffene Person der Weitergabe ihrer Daten an Adressbuchverlage nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz i.V.m. § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz widersprochen hat. Eine Begründung für den Widerspruch ist nicht erforderlich.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Im Zusammenhang mit **Wahlen** dürfen nach § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen Daten über Gruppen namentlich nicht benannter Personen weitergegeben werden, soweit diese der Weitergabe nicht widersprochen haben. Eine Begründung für den Widerspruch ist nicht erforderlich.

Widerspruch gegen die Datenweitergabe an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

§ 42 Abs. 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz sieht vor, dass an die **öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften** neben den Daten eines Mitglieds einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft auch Grunddaten von Personen, die mit dem Mitglied in demselben Familienverband leben, weitergegeben werden dürfen. Der Familienangehörige kann jedoch nach § 42 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz i.V.m. § 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz der Weitergabe seiner Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der er nicht angehört, widersprechen. Diese Erklärung kann auch für minderjährige Kinder abgegeben werden. In diesem Fall sind die Namen der Kinder und deren Geburtsdaten in das dafür vorgesehene Feld einzutragen. Für die Wirksamkeit der für die minderjährigen Kinder abgegebenen Erklärung muss das Formular in dem dafür vorgesehenen Feld von allen sorgeberechtigten Personen unterschrieben werden. Eine Begründung für den Widerspruch ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen und weitere Informationen über die geschilderten Auskunfts- bzw. Übermittlungssperren steht das Bürgerbüro (Tel.: 299-122) gerne zur Verfügung.

Hinweis:

Die Daten von „Silbernen Hochzeiten“ werden von uns nicht automatisch veröffentlicht. Wir sind jedoch bereit, anstehende Silberne Hochzeiten zur Veröffentlichung an die Presse weiterzugeben, wenn die Ehegatten uns spätestens 6 Wochen vor dem Ereignis schriftlich (die Unterschriften beider Ehegatten sind erforderlich) hierzu beauftragen.

Budenheim, 08.07.2026

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15

30. Kalenderwoche 2026

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich alle **Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).
30. Kalenderwoche / bitte alle An-

gebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 20.07.2026 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Bewegungsübungen im Sitzen

mit anschließendem, hausgemachtem Obst-Smoothie

Dienstag, 21.07.2026 / 15.00 Uhr

Stadt-Land-Fluss

Mit Spundekäs und Brezel

Mittwoch, 22.07.2026 / 15.00 Uhr

Erzähl-Café: Urlaubserinnerungen

Anschließend: Weck, Worscht und Woi

Donnerstag, 23.07.2026 / 15.00 Uhr

Kegeln

mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Sprechstunden / Beratungen Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr
 Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde Digitalbotschafter

Mittwochs 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Kontakt und Anmeldung:

Herr Joachim Hördt:
di-bo.joegreen@web.de oder
 06139/ 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos

Budenheim, 16.07.2026
 Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Sozial-, Kultur und Sportausschusses

am

Mittwoch, 16. September 2026, 16:30 Uhr,

Rathaus, Berliner Str. 3
 Sitzungssaal

Tagessordnung:

1. Verwaltungsleitfaden der Gemeinde Budenheim zur Kinder- u. Jugendbeteiligung
 2. Umsetzungsstand Startchancenprogramm
 3. Verschiedenes
- Budenheim, den 07.07.2026
 Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Nicht anhalten, weiterfahren!

Rastplätze fallen beim ADAC Test erneut durch / Wartungsaufwand reicht nicht

Mainz. (rer) – Pausen auf langen Urlaubsfahrten könnte man so schön verbringen – ein schneller Toilettengang, Picknickdecke ausbreiten, im Schatten erholen und nach kurzer Erfrischung weiterfahren. Insbesondere in Hessen funktioniert das allerdings nicht. Wie bereits 2022 hat der ADAC bundesweit 50 unbewirtschaftete Rastplätze mit Sanitäranlagen getestet und erneut sind die hessischen Anlagen Schlusslicht. Sie haben dabei teilweise noch schlechter abgeschnitten als vor vier Jahren. Bundesweit zeigt sich ein ähnlicher Trend: Knapp zwei Drittel der Anlagen haben sich im Vergleich zu 2022 verschlechtert, nur acht Prozent konnten ihr Ergebnis verbessern.

Wie im letzten Test mangelt es massiv an Sauberkeit – WC-Häuschen sind entweder verdreckt oder gleich ganz geschlossen, zudem fehlt es an Lärmschutz, behindertengerechter Ausstattung und Parkplätzen für Gespanne.

Grundbedürfnisse werden nicht erfüllt

Schlusslicht im gesamten Test ist die Rastanlage „Am Stadtwald“ an der hochbelasteten Autobahn A3 im Frankfurter Raum. Wer hier auf Toilette möchte, muss weiterfahren oder gleich die Botanik aufsuchen. Bereits vor vier Jahren war das WC-Häuschen geschlossen, mittlerweile gibt es dort nicht mal mehr mobile Toiletten. Bei einer Nachbegehung zeigte sich, dass je nach aufgesuchtem Wochentag die Mülltonnen entweder geleert waren oder bereits überquollen. Zudem fiel der stark verdreckte Gesamtzustand auf. Bei einer gesonderten Begehung Ende Juni wurde



Rastplatz „Am Stadtwald“.

sogar benutztes Spritzbesteck auf dem Gehweg gefunden. An den anderen Anlagen in Hessen sieht es kaum besser aus, zudem fällt auf, dass viele Rastplätze in die Jahre gekommen sind.

„Das Grundbedürfnis nach sauberen und funktionierenden Rastplätzen mit WC wird an den getesteten Anlagen kaum erfüllt“, so Wolfgang Herda, Verkehrsexperte des ADAC Hessen-Thüringen. „Es kann nicht sein, dass diese wichtige Infrastruktur gerade im hochbelasteten Rhein-Main-Raum zunehmend verfällt und es kaum Alternativen gibt.“

Die Anlagen im Einzelnen

?“Am Stadtwald“: A3 Frankfurt – Würzburg, Platz 50 von 50. WC mit Ankündigung an der Autobahn gesperrt, keine

Behinderten-Parkplätze, kein Lärmschutz.

?“Nadelöhr“: A4 Bad Hersfeld – Eisenach, Platz 48 von 50. K.O.-Wertung aufgrund gesperrter Behinderten-Toilette ohne Ankündigung auf der Autobahn, verschmutzte Grünflächen, keine Parkplätze für Gespanne, Schrottauto auf der Anlage abgestellt. Kleiner Pluspunkt: Superschnell-ladesäulen vorhanden.

?“Brühlgraben“: A5 Frankfurt – Darmstadt, Platz 46 von 50. Herren-Toilette mit erkennbaren Sauberkeitsmängeln, keine Behinderten-Parkplätze, verschmutzte Grünflächen, kein Lärmschutz, schlechte Beleuchtung der Toiletten. Rastplatz ist zum Veröffentlichungszeitpunkt gesperrt.

?“Am Pommer“: A7 Kassel – Fulda, Platz 44 von 50.

Erkennbare Sauberkeitsmängel in den Unisex-Toiletten, schlechte Beleuchtung der Toiletten, Toiletteninnenbereich in schlechtem Zustand, Notruf nicht in zentraler Lage.

Gründliche Reinigungsintervalle gefordert

„Die Autobahn GmbH muss als Betreiber die unbewirtschafteten Rastplätze stärker ins Visier nehmen – entweder durch Modernisierung oder eine Erhöhung der Reinigungsintervalle“, resümiert Wolfgang Herda. „Die Reinigung muss zudem gründlicher erfolgen und darf sich nicht auf die Leerung der Mülltonnen und das oberflächliche Säubern der Toiletten, sofern überhaupt vorhanden, begrenzen.“

Der ADAC sieht zudem eine Mitverantwortung bei den Nutzern. Rastplätze dienen der Erholung aller Verkehrsteilnehmer und sollten nicht verdreckt hinterlassen werden, als vorgefunden. Dass es auch anders geht, beweisen die Testsieger aus anderen Bundesländern, die mit gut durchdachten Anlagen und sauberen Plätzen punkten können.

Methodik der Erhebung

Die getesteten Anlagen liegen an den Hauptreiserouten, entlang der 15 längsten Autobahnen in Deutschland.

48 der 50 getesteten Rastplätze wurden bereits 2022 in einem ADAC Test begutachtet. An zwei Plätzen musste von der Selektion aus 2022 abgewichen werden, da die Rastplätze wegen Baustellen nicht angefahren werden konnten.

Die Testphase fand zwischen dem 13. und 23. März 2026 statt, wobei jede Anlage einmal zwischen Freitag und Montag zwischen 8 und 18 Uhr beurteilt wurde.

Die für den Test genutzte Checkliste gliedert sich in die Kategorien „Sanitäre Anlagen“ (Gewichtung 50 Prozent), „Außenanlage“ (25 Prozent), „Verkehr und Parken“ (15 Prozent) und „Persönliche Sicherheit“ (10 Prozent). Jede der Kategorien hat zahlreiche Unterpunkte. Insgesamt gab es mehr als 120 Prüfpositionen pro Test.



Rastplatz „Am Pommer“.



Rastplatz „Brühlgraben“. (Fotos: ADAC Hessen-Thüringen e.V.)

Blick über den Rhein

„Wir machen Musik – unsere Musik“

Das Trio SCHO eröffnete den Wallufer Kultur-Sommer 2026 an der Alten Johanniskirche

Niederwalluf. (jh) – Der Wallufer Sommer 2026 startete musikalisch mit dem Trio Scho und dem Programm „Transit“. „SCHO“ (ukrainisch „schjo“) ist ein Slang-Wort und heißt so viel wie „Was soll sein?!“ – und für Trio SCHO bedeutet es „Wir machen Musik, unsere Musik!“ Begrüßt wurde das Publikum vom Vorsitzenden der Kulturinitiative Alte Johanniskirche e.V., Frank Grevsmühl. Traditionsgemäß erschienen auch Wallufs Bürgermeister Nikolaos Stavridis und die Vorsitzende der Gemeindevertretung Ulrike Hans: Beide überreichten dem Vorstand je einen Briefumschlag mit innenliegendem Scheck, den Frank Grevsmühl flugs an sich nahm und damit schnell die Bühne verlies. In allen drei Grußworten wurde Dank für die Unterstützer und Helfer ausgesprochen. Der Abend solle für ein paar Stunden den Alltag vergessen machen. „Behalten Sie trotz der schwierigen

Weltlage Ihre Zuversicht“, gab der Bürgermeister den Gästen mit auf den Weg. Schnell noch ein Schluck aus der Pulle. Und dann legten sie los, die aus der Ukraine und Sibirien stammenden Musiker. Ach nein. Gennadij Desatnik brachte das Publikum gleich zum Lachen, weil er behauptete, seine Geige in der provisorischen Garderobe vergessen zu haben. Der Weg zum Publikum war geebnet. Und als es auch noch eine russische Textzeile gleich im ersten Lied mitsingen galt, war das Publikum Feuer und Flamme. Humorvoll moderierte der Bandleader durch das Programm und hatte immer wieder augenzwinkernd einen Scherz in petto. Als er beispielsweise erwähnt, das Trio SCHO als Film-Band in der 10-teiligen Serie „Im Angesicht des Verbrechens“ von Dominik Graf auftrat. „Na, so etwa 30 Sekunden waren wir da im Bild. Aber, wir können sagen, wir sind im Fernsehen aufge-



Begrüßung durch Vorstand Frank Grevsmühl.



Das Trio SCHO.



Das Publikum kam der Aufforderung der Musiker, mitzuklatschen, bereitwillig nach.

treten.“ Beifall von den Gästen. Das Trio Scho gründete sich im Jahr 1991 in der ukrainischen Stadt Poltava. Seit 1994 ist das Trio in Berlin ansässig. „In Berlin verliebt man sich nicht gleich. Das dauert,“ so Gennadij Desatnik. Lacher im Publikum. Zum Repertoire des Trio SCHO gehören Lieder und Instrumentalstücke von den „Goldenen Zwanzigern“ bis in die Jetzt-Zeit sowie eigene Lieder, Swing und Bossa Nova. Vorgetragen werden die Lieder in vielen europäischen Sprachen, aber selbstverständlich sind Heimatlieder auf Russisch und Ukrainisch dabei. Seit 1999 arbeitet das Ensemble mit Karsten Troyke zusammen. Davon gibt es an diesem Sommerabend eine Kostprobe. Die drei Musiker Gennadij Desatnik (Gesang, Violine und Gitarre), Valeriy Khorishman (Akkordeon, Gesang) und Alexander Franz (Kontrabass, Gesang) präsentierten auf der Büh-

ne vor der Johanniskirchenruine ihre musikalische Vielseitigkeit. Mit Gesang, Geige, Gitarre, Akkordeon und Kontrabass nahm das Trio SCHO das Publikum auf eine musikalische, grenzüberschreitende Reise mit. Wie bei jeder Veranstaltung der Kulturinitiative, bot die Küche auf die Nationalität der Gäste abgestimmte, leckere Speisen an. Dieses Mal waren es osteuropäische Gerichte, unter anderem eine kalte Kefirsuppe mit Wurst- und Gemüsebeilage – bei den sommerlichen Temperaturen ein Hochgenuss, hörte man von den Gästen.

Ich liebe meine Heimat,
hier kenn' ich mich aus...

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM



Zusteller/in gesucht

**für die Heimat-Zeitung
Budenheim.**

(für den Bezirk Auf der Bein, Am Wäldchenloch,
Fränzenberger Str., Mombacher Str. u.a.)

Gerne Hausfrau/mann oder Rentner/in.

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Frau Schmitt
Tel. 0 67 22 / 99 66 - 60 · abo@rheingau-echo.de



Tel: 06139 29 18 67
Mobil: 0173-65 300 98
Waldstrasse 27
552527 Budenheim
info@feki-garten.de

www.feki-garten.de



- Gartenpflege
- Baumfällen
- Rollrasen
- Pflasterarbeiten

Einladung

Die DJK Sportfreunde Budenheim laden ein zur
Jahreshauptversammlung
am **Mittwoch, 12. August 2026 um 19:00 Uhr**
in dem Vereinsheim der Sportfreunde

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Ehrungen
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Kassenbericht
7. Prüfungsbericht der Revisoren
8. Entlastung des Vorstandes
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum
4. August 2026 an den 1. Vorsitzenden, Herrn Norbert Spitz,
Jahnstraße 62, 55257 Budenheim eingereicht werden.

Budenheim, im Juli 2026

Geschäftsführender Vorstand
Norbert Spitz
1. Vorsitzender

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater,
Großvater und Schwager

Knud Ball

* 4.4.1939 † 2.7.2026

In stiller Trauer:

Karin
Dirk mit Samira
Anke und Frank
Ursula

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung in aller Stille statt.
Persönliche Gedenkseite unter richter-bestattungen.de

Peter Aloys Kraft

*08.10.1947 †19.06.2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in Ihrer Trauer mit
uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme
in Wort und Schrift sowie durch Geldspenden
zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem
letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Hommel
für die einfühlsame Trauerrede, der werten
Nachbarschaft, Frau Pia Secker vom Gugg e'
mool das kreative Höfchen für den schönen
Blumenschmuck, sowie dem Bestattungs-
institut Veyhelmann für die gute Begleitung.

Budenheim, im Juli 2026

Im Namen aller Angehörigen:
Roswitha Braum

NAHRUNG STATT NOT

**OHNE WENN
UND ABER.**



Save the Children

MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!



>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Kompletträder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüstungsqualität
- **Autoglas**
• Reparatur oder Austausch
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringservice
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion
und Wartung
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche

HÖPTNER GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Tel.: 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20
 Täglich TÜV-Prüfung
bei uns im Haus

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu
A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Langstreckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



Unser halbes Team
ist auch in den
Sommerferien für
Euch im Einsatz.

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de